

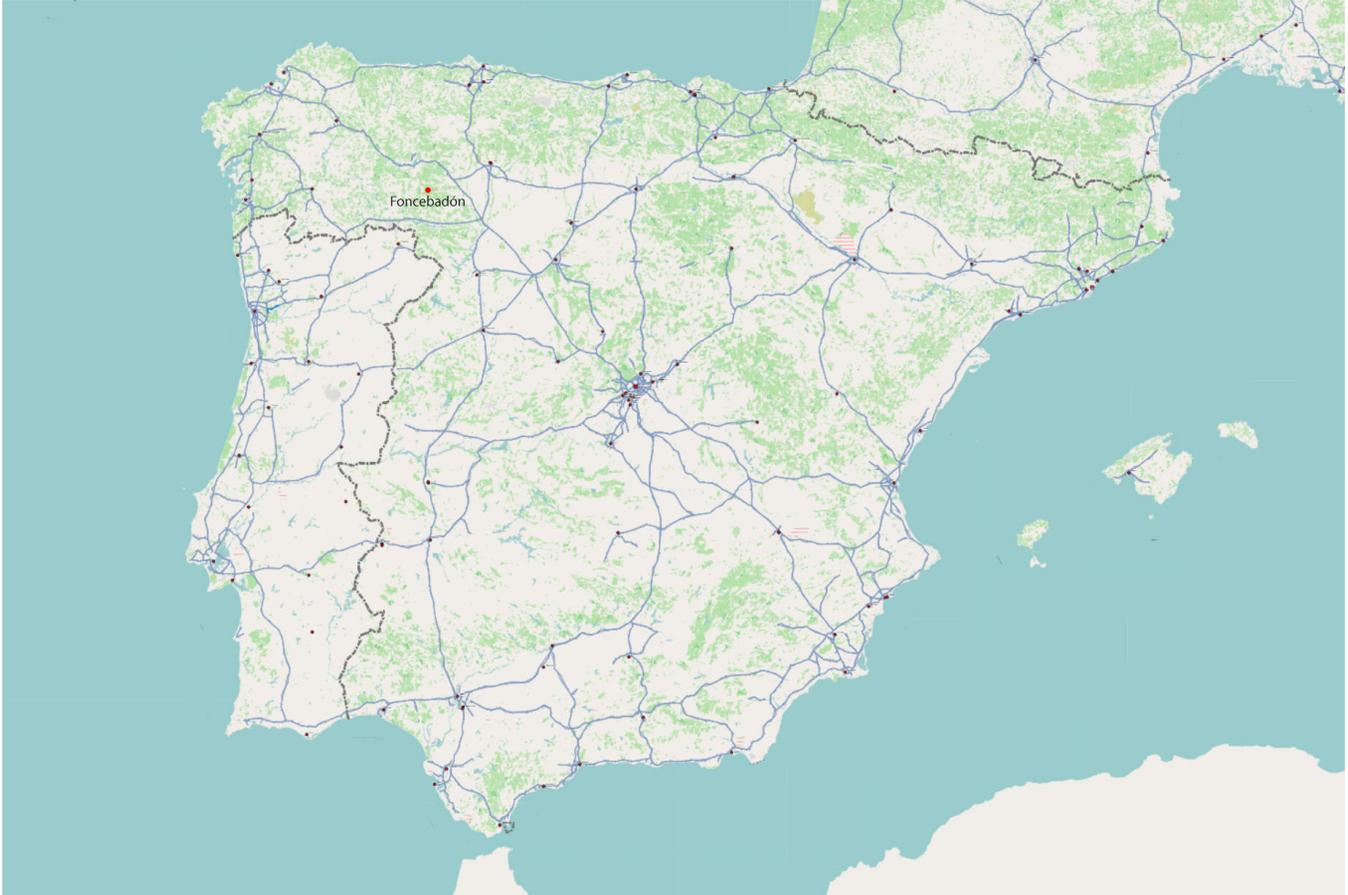
Gerhard Treiber



Herbst 2025 am Camino in Foncebadón



Herbst 2025 am Camino in Foncebadón



Impressum

Copyright 2025; Gerhard Treiber, Fasanenweg 27, 69123 Heidelberg

Kontakt: info@peregrino.de

Sie können meinen Text gerne – bei nicht-kommerziellem Gebrauch – kostenlos verwenden! Ich bitte aber bei einem – auch teilweise – Abdruck um Quellenangabe und um ein Belegexemplar.

Vielen Dank!

Hospitalero im Herbst

Mitte Oktober kommt ein Hilferuf: Eine Gruppe hat das HEE gebucht und die Hospitalera ist ganz kurzfristig ausgefallen. Kann jemand aushelfen?

Nach Rücksprache mit meiner Frau rufe ich in Breisach an, dass ich kommen kann. Die Anreise ist speziell. Mit der S-Bahn fahre ich nach Karlsruhe, von dort geht es weiter mit einem ICE nach Freiburg, wo ich von einem der Teilnehmer abgeholt und nach Oberrimsingen gefahren werde. Weiter geht es mit der ganzen Gruppe zum Flughafen Basel/Mühlhausen. Wir fliegen nach Madrid. Dort ist ein Mietwagen bestellt und wir fahren den kleinen Rest in etwa vier Stunden nach Foncebadón.

Das Wetter während der zwei Wochen ist durchwachsen - mal Sonne, mal Regen, mal Sturm mit einer Windgeschwindigkeit bis zu 100 km/h.

Trotzdem gehe ich fast täglich zum Cruz de Ferro und gelegentlich auch nach Manjarin. Während der ersten Tage ist dort die Cafe-Bar von Saioa noch geöffnet. Nach meinem Empfinden sind noch recht viele Pilger unterwegs.

In Foncebadón habe ich Glück, dass noch alle Herbergen bzw. Bars und Restaurants geöffnet haben. So kann ich abwechselnd im El Trasgu, im Monte Irago, bei Giovanni oder im Druiden meinen Cafe con Leche bekommen.

Bei meiner Abreise Anfang November hat das Monte Irago aus privaten Gründen geschlossen. Die Posada del Druida und das El Trasgu bereiten sich auch auf den Winter vor und Giovanni reist einen Tag vor mir ab.

Die kirchliche Herberge Domus Dei wird wohl über den ganzen Winter geöffnet sein. Der Trinkbrunnen, der im Sommer ankam und von einem italienischen Bischof gesegnet wurde ist noch nicht an der Kirche angebracht. Merkwürdigerweise wusste der Hospitalero von nichts.

Meine Abreise aus Foncebadón erfolgt wie so oft mit einem Privatwagen nach Astorga. Von dort geht es mit einem Linienbus nach zum Flughafen in Madrid. Mit einer Tochtergesellschaft von Iberia geht es dann nach Frankfurt/Main und weiter nach Hause.

Auf den folgenden Seiten sind ein paar herbstliche Impressionen zu sehen, die ich in Foncebadón und am Cruz de Ferro aufgenommen habe. Ich zeige hier nur, was ich selbst gesehen habe. Es ist ausschließlich meine eigene Sicht, nicht die eines anderen. Die Texte dürfen gerne zum Nachdenken anregen.



Im Herbst sammle ich alle meine Sorgen
und begrabe sie in meinem Garten.

Oscar Wilde

Der Herbst ist der Frühling des Winters.

Henri de Toulouse-Lautrec



Es gibt eine Stille des Herbstes
bis in die Farben hinein.

Hugo von Hofmannsthal



Der Herbst ist des Jahres
schönstes farbiges Lächeln.

Willy Meurer



Die Früchte im Herbst des Lebens
sind die Enkelkinder.

Franz Schmidberger

Was der Frühling versäumt,
kann der Herbst nicht nachholen.

Franz Schmidberger





Wir sind alle Blätter an einem Baum,
keins dem andern ähnlich,
das eine symmetrisch,
das andere nicht,
und doch alle gleich wichtig dem Ganzen.

Gotthold Ephraim Lessing

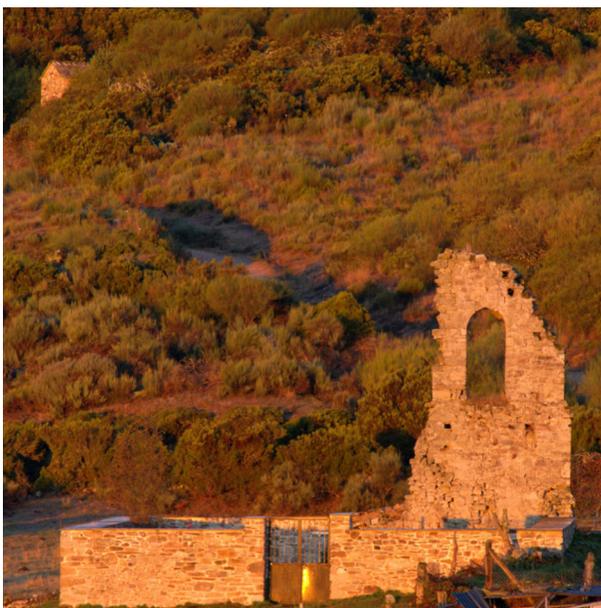
Jeder muss sich die Zeit nehmen,
sich hinzusetzen und zu beobachten,
wie sich die Blätter verändern.

Elizabeth Lawrence



Oft denke ich an den Tod, den herben,
Und wie am End' ich's ausmach'?
Ganz sanft im Schläfe möcht' ich sterben.
Und tot sein, wenn ich aufwach'!

Carl Spitzweg



Ich wünschte,
jeder Tag wäre ein Samstag
und jeder Monat wäre Oktober.

Charmaine J. Forde

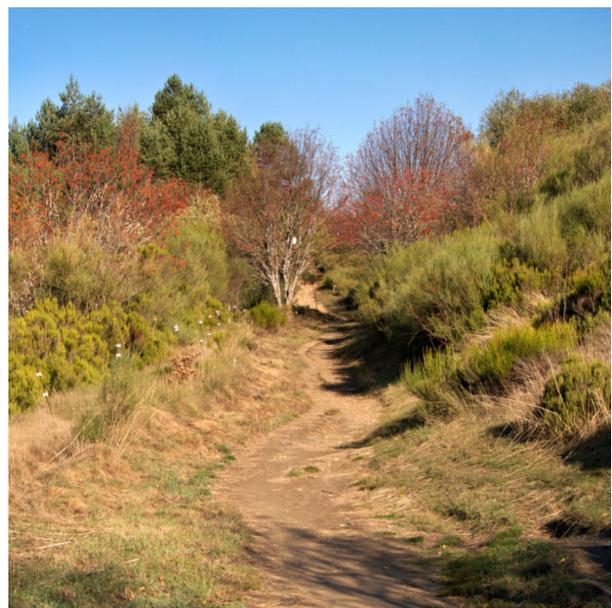


Die Hitze des Herbstes ist anders
als die Hitze des Sommers.
In der einen reifen die Äpfel,
in der anderen werden sie zu Apfelwein.

Jane Hirshfield

Wie ein Weg im Herbst:
Kaum ist er rein gekehrt,
bedeckt er sich wieder
mit den trockenen Blättern.

Franz Kafka





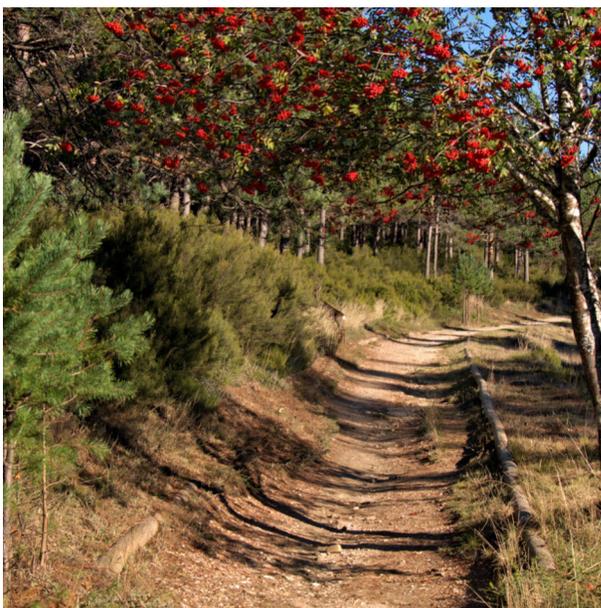
Herbstblätter fallen nicht, sie fliegen.

Sie nehmen sich Zeit
und wandern bei ihrer einzigen Gelegenheit,
zu schweben.

Delia Owens

Wie schön die Blätter älter werden.
Voller Licht und Farbe
sind ihre letzten Tage.

John Burroughs



Alles hat seine Zeit,
Winter und Sommer,
Herbst und Frühling,
Jugend und Alter,
Wirken und Ruhe.

Johann Gottfried von Herder

Der Herbst ist ein zweiter Frühling,
in dem jedes Blatt eine Blume ist.

Albert Camus

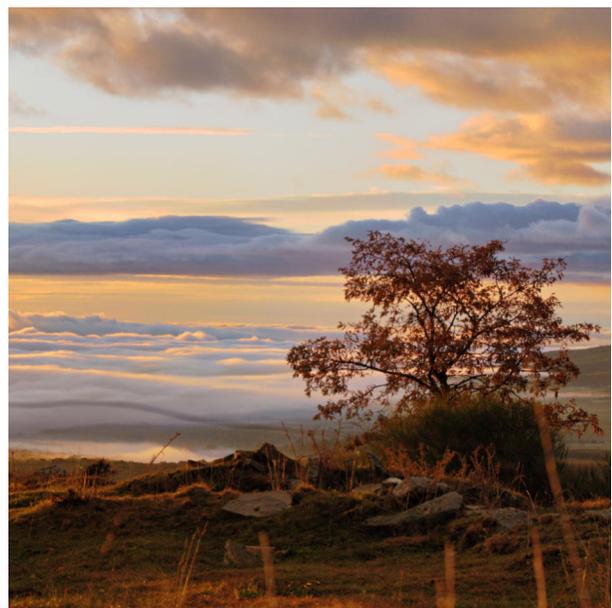


Was der August nicht tut,
macht der September gut.

Johann Wolfgang von Goethe

Der Herbst trägt mehr Gold in den Taschen
als alle anderen Jahreszeiten.

Jim Bishop





Herbstblätter fallen nicht, sie fliegen.
Sie nehmen sich Zeit
und wandern bei ihrer einzigen Gelegenheit,
zu schweben.

Delia Owens

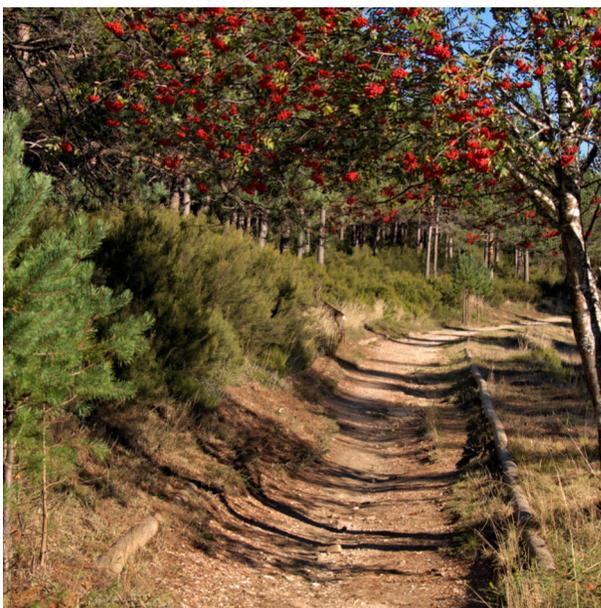
Wie schön die Blätter älter werden.
Voller Licht und Farbe
sind ihre letzten Tage.

John Burroughs



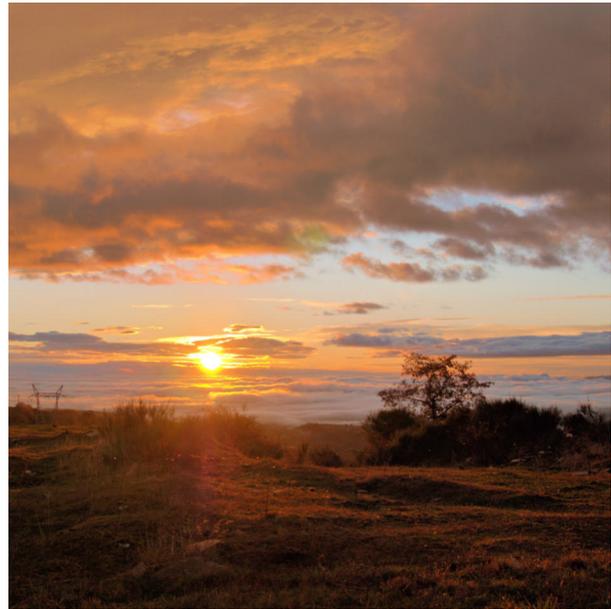
Alles hat seine Zeit,
Winter und Sommer,,
Herbst und Frühling,
Jugend und Alter,
Wirken und Ruhe.

Johann Gottfried von Herder



In jeder Veränderung, in jedem fallenden Blatt
steckt etwas Schmerz, etwas Schönheit.
Und das ist die Art, wie neue Blätter wachsen.

Amit Ray

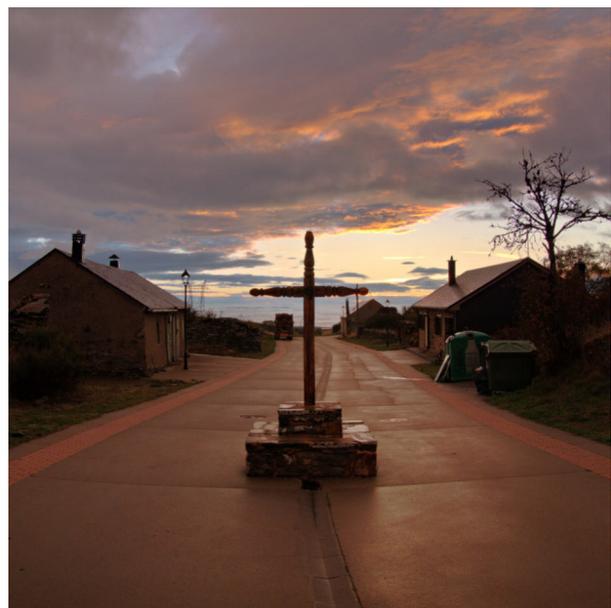


Alle Leben, die wir je gelebt haben,
und alle Leben, die noch kommen werden,
sind voll von Bäumen
und sich verändernden Blättern.

Virginia Woolf

Es ist der Herbst, der uns lehrt,
dass Veränderung schön sein kann.

Unbekannt





Herbst ist Leben, das in die Tiefe geht.

Monika Minder

Der Herbst ist die Jahreszeit,
in der die Natur die Seite umblättert.

Pavel Kosorin



Wirf Deine Gedanken wie Herbstblätter
in einen blauen Fluss,
schau zu, wie sie hineinfliegen und davontreiben
und dann:
vergiss sie.

Zen-Weisheit